

Erledigt

Update auf Sierra

Beitrag von „jolly03“ vom 15. September 2016, 17:28

Hi,

ich möchte mein bestehende System(Def: Mac Pro 3,1) auf Sierra updaten. Reicht es einfach das OZ-Bios für Sierra einzuspielen? Und mein Hackintosh läuft dann als iMac 14.2. Oder muss ich noch weitere Anpassungen vornehmen?

Ich würde gern am 20.09 einfach über den Appstore updaten.

LG Jolly

Beitrag von „al6042“ vom 15. September 2016, 20:02

Hi,

die System-Definition MacPro3,1 wird von Sierra nicht mehr unterstützt.
Du solltest diese auf etwas aktuelleres ändern.
Für deine Kombi empfehle ich den iMac15,1...

Beitrag von „jolly03“ vom 15. September 2016, 20:26

Ok. Aber vom Verständnis her einfach das angepasste OZ für Sierra nehmen und dann passt es? Wenn i Sierra geupdatet habe dann das auf 15.1 anpassen?

Beitrag von „griven“ vom 15. September 2016, 23:02

Das Sierra Ready Rom im DL Bereich ist schon als iMAC 15,1 definiert sprich hier musst Du unter Umständen nach dem Update nur noch individualisieren (SN, MLB, HardwareAdress, HardwareSignature) und das sollte es schon gewesen sein 😊

Beitrag von „gonzo4“ vom 16. September 2016, 13:05

Hätte auch noch ne Frage hierzu. Ist für dieses Rom 15.1 zwingend erforderlich, oder funktioniert auch 14.2?

Beitrag von „jboeren“ vom 16. September 2016, 20:04

auf grund deiner hardware wird 15,1 empfohlen!

Beitrag von „griven“ vom 16. September 2016, 21:26

[@gonzo4](#) in Deinem Fall würde ich sogar dringend zum iMac14,2 raten 😊

Die 15,1 ist mitunter problematisch wenn man NVIDIA Karten einsetzt (habe ich gepennt beim bauen der ROMS, sorry). Der 15,1 ist ideal bei Systemen mit AMD/ATI Karten da der 15,1 selbst auch mit ATI Grafik ausgestattet ist bei NVIDIA rennt man aber mit hoher Wahrscheinlichkeit in die AppleGraphicsDevicePolicy die auf dem Gerät eine spezielle config vorsieht. Das Ergebnis ist man guckt im wahrsten Sinne des Wortes in die Röhre (schwarzer Bildschirm)...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. September 2016, 23:33

Die Definition als iMac 14.2 läuft in meinem Ga-Z97MX-Gaming 5 ganz tadellos, besser als mit der als MacPro3,1 davor. Wenn ich demnächst meine alte Apple-ATI zurück bekomme gibt es dann auch endlich Sierra mit Dampf. Statt Intels 4600er, denn die 120er von NVIDIA hat ja keine Lust..

Beitrag von „user232“ vom 17. September 2016, 07:35

spricht was gegen Modell-Identifizierung: iMac13,1?

Frag bloß, weil ich das so bei mir stehn habe und wenns nicht unbedingt nötig ist dann würde ich das so belassen und muss nicht wieder im NVRAM was ändern.

Beitrag von „al6042“ vom 17. September 2016, 09:58

Nun,

der iMac13,1 arbeitet mit einer IvyBridge-CPU und deren internen HD4000.

Sollte OSX diese SysDef in verschiedenen Kexten und Einstellungen als Grundlage nutzen, könnte es vereinzelt zu komischen Phänomenen kommen:

- Probleme bei der Nutzung Haswell CPU als IvyBridge
- deine GTX750TI macht plötzlich ganz komische Dinge, z.B. Kein Dualmonitor mehr möglich... usw.

Deswegen empfehle ich bei Haswell-CPU's (und höher) und Nvidia-GPU's immer den iMac14,2

Beitrag von „user232“ vom 18. September 2016, 06:15

Danke [@al6042](#) für den Ratschlag, habe es nun auf 14,2 geändert

Beitrag von „al6042“ vom 18. September 2016, 09:02

Und... Funktioniert die GTX750TI jetzt auch mit beiden Monitoren?

Beitrag von „user232“ vom 18. September 2016, 09:17

Ja hatte aber auch schon zuvor funktioniert.

Was mir beim Z97-Brett auffiel, ich muss die interne GRAKA im Bios auf disabled stellen damit die NVIDIA anspringt, war bei meinem Z77 nicht so, da war es auf Auto gestanden.

Und noch was, ist das normal, dass ich nicht ins Recoverymenü durchstarten kann wenn die NVIDIA eingebaut ist. Muss die immer ausbauen damit ich komplett ins Recovermenü komme war beim Z77 aber auch so?

Beitrag von „al6042“ vom 18. September 2016, 09:25

Nun,

wenn das Original OSX keine Treiber Unterstützung für deine Grafikkarte hast, so dass du den Nvidia WebDriver nach installieren musst, wird die entsprechende "RecoveryHD" ganz bestimmt mit Fehlern aufwarten, da diese die Nvidia WebDriver nicht kennt.

Wenn du mit der eingebauten NVidia Karte in die RecoveryHD rein möchtest, solltest du vorher das Boot-Argument "nv_disable=1" mitgeben, damit das Ganze wenigstens in der einfachen Grafikdarstellung funktioniert.

Beitrag von „jolly03“ vom 20. September 2016, 15:51

Hi,

möchte kurz Rückmeldung geben.

Es hat super geklappt. Update für OZ lief super. Hab jetzt ein iMac15,1 mit EL Capitan. 😎

Nach dem Update hab ich individualisiert wie von griven in der Anleitung "SMBIOS mit Ozmosis richtig setzen - jeder Rechner ein Unikat" beschrieben. Ich hab die Werte per NVRAM gesetzt. iMessage läuft. 😊

Muss ich das nach dem Update auf Sierra noch mal machen? Oder ist das jetzt fest? (Werte hab ich mir gesichert)

LG Jolly

Beitrag von „jboeren“ vom 20. September 2016, 16:10

Du hast die werte per nvram gesetzt? Nicht im defaults.plist?

Beitrag von „jolly03“ vom 20. September 2016, 16:14

ja.Ist das Schlecht?

Beitrag von „griven“ vom 20. September 2016, 16:16

Nein dagegen ist nichts einzuwenden so lange Dir klar ist das die Werte bei einem NVRAM Reset wieder weg sind. Du musst die Werte auch nach einem Update auf Sierra nicht neu setzen sie bleiben so lange im NVRAM bestehen wie dieser nicht zurückgesetzt wird.

Beitrag von „jolly03“ vom 20. September 2016, 16:19

OK ein Reset des NVRAM kann ich nur im Bios machen oder? Normal setz ich den ja nicht zurück.

Beitrag von „jboeren“ vom 20. September 2016, 17:34

man setzt die zurück wenn probleme sind. Wenn man die werte im defaults.plist speichert sind sie besser geschützt.

Beitrag von „user232“ vom 20. September 2016, 17:41

[Zitat von al6042](#)

Nun,
wenn das Original OSX keine Treiber Unterstützung für deine Grafikkarte hast, so dass du den Nvidia WebDriver nach installieren musst, wird die entsprechende "RecoveryHD" ganz bestimmt mit Fehlern aufwarten, da diese die Nvidia WebDriver nicht kennt.

Wenn du mit der eingebauten NVidia Karte in die RecoveryHD rein möchtest, solltest du vorher das Boot-Argument "nv_disable=1" mitgeben, damit das Ganze wenigstens in der einfachen Grafikdarstellung funktioniert.

Wenn ich folgendes im laufendne System in die Konsole eingebe kommt das raus, stimmt das so, weil nämlich das Recoverymenü trotzdem nicht geht oder wo muss ich "nv_disable=1" eingeben, sorry

Code

1. nvram boot-args
2. boot-args kext-dev-mode=1 nvda_drv=1 -v

Beitrag von „al6042“ vom 20. September 2016, 18:05

Das ist eben der kleine Haken bei Ozmosis.

Du kannst halt für diese Einträge nicht schnell mal die Boot-Args ändern.

Entweder weisst du im Normalen Betrieb, dass du als nächstes in die RecoveryHD reinbootest, dann kannst du im Terminal folgenden Befehl absetzen:

Code

1. sudo NVRAM 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args ="nv_disable=1"

plus den anderen Args, die du vielleicht noch dazu brauchst.

Bist du dann fertig mit der RecoveryHD, kannst du im BIOS einfach den NVRAM-Reset durchführen und die Defaults.plist, die hoffentlich unter /EFI/Oz auf der versteckten EFI-Partition liegt, wird wieder geladen und alles ist beim Alten.

Wenn du aber auf Grund eines Problems in die RecoveryHD rein musst und vorher das OSX nicht im normalen Betrieb starten konntest, musst du in der Ozmosis-Shell folgenden Befehl absetzen:

Code

1. setvar -guid 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 boot-args ="nv_disable=1"

Dann in die RecoveryHD booten, die Welt retten und dann wieder per NVRAM-Reset wieder ganz normal starten.

Beitrag von „user232“ vom 20. September 2016, 18:21

wenn ich das eingabe kommt das

Code

1. `sudo NVRAM 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args ="nv_disable=1"`
2. Password:
3. NVRAM: Error getting variable - '7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args': (iokit/common) data was not found

Beitrag von „mhaeuser“ vom 20. September 2016, 18:26

Lass das Leerzeichen vor dem "=" weg.

Beitrag von „user232“ vom 20. September 2016, 18:55

1. Danke ohne Leerzeicehn geht jetzt das Recoverymenü, also so:

```
sudo NVRAM 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args ="nv_disable=1"
```

2. Das mit "Defaults.plist, die hoffentlich unter /EFI/Oz" mach ich irgendwann mal, wenn ich Zeit und Lust habe, dies hatte leider bei meinem alten Board nicht richtig funktioniert.

3. Du schriebs ja das bei Haswell und der falschen MACversion evtl der Dual-Monitorbetrieb nicht ginge, meintest du das über die intern GRAKA 4600 oder die Geforce 750TI?
Also über die 750TI ging DUAL-Monitorbetrieb und die interne hatte ich nicht ausprobiert.

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 23. September 2016, 12:41

hallo,
ohne einen neuen Tread extra aumachen zu möchten, kurze Frage.

Wie schaut denn aktuell der Befehl zum erstellen das Installationsticks bei Sierra aus?
Ich Hatte das auch so bei EC gemacht, fand ich ne ganz einfache und saubere Lösung.

Grüße

Beitrag von „biggasnake“ vom 23. September 2016, 12:48

Der [DiskMaker X](#) unterstützt nun auch Sierra, damit könntest du den Stick auch erstellen 😊

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 23. September 2016, 12:52

[Zitat von biggasnake](#)

Der [DiskMaker X](#) unterstützt nun auch Sierra, damit könntest du den Stick auch erstellen 😊

Oh danke, habe ich bisher noch nie verwendet, nur immer mal darüber was gelesen.
Werde ich dann mal testen.

Muss ja am HackBook von vorne anfangen also alles auf Anfang da ein Update wie wahrscheinlich bei so vielen Leuten nicht so einfach geht.
Der isntalliert Sierra nicht und startet einfach normal neu.

Hoffe in Sierra sind ann die Picxelfehler eventuell mal weg.

Grüße.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 23. September 2016, 13:11

Oder das hier:

[Hackintosh-Forum Tool zur Erstellung eines Installationsmediums \(DE/EN\)](#)

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 4. Oktober 2016, 12:45

So werde heute mal das Update als frische Installation wagen.
Bin bisher noch nicht dazu gekommen.

Kurze Frage noch.

config.plist & DSDT.aml hatte ich ja gespeichert aber kann ich die so wie sie nun sind dann in Sierra verwenden oder muss das alles neu erstellt werden?

Grüße

Beitrag von „jboeren“ vom 4. Oktober 2016, 12:55

Wenn deine system definition von Sierra unterstützt wird (mac3,1 funktioniert zum bsp nicht mehr) kannst du die verwenden!

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 4. Oktober 2016, 13:01

Ok Danke,

steht auf MacBook Pro 13", Anfang 2011

Muss die Möhre sowieso Neu machen da habe ich mal was getstet und nun den ollen MultiSchrott Clover wieder am Anfang sowie noch die Massiven Grafikprobleme.

Beitrag von „jboeren“ vom 4. Oktober 2016, 13:11

Viel Erfolg! Bei mir läuft Sierra ohne probleme.

Beitrag von „Russelkopp“ vom 4. Oktober 2016, 16:39

Gut danke ich gebe dann mal Info.

Gerade ist Clover am machen dann kommen die Kexte.

Hoffe klappt alles ich bin da immer noch nicht so firm mit der Materie.

Gruß

Edit:einmal muss ich frage ob ich in dem Tread hier weiterschreiben kann oder ob ich zu meinen Hackboot wieder einen separaten öffnen sollte?

Weil ich wieder nicht weiter komme.

Ich hatte mich an dieser [\[Anleitung\] Acer Aspire E1-571 Hackintosh Sierra'](#) Anleitung[/url] Orientiert.

Leider bootet das Notebook wieder neu ohne erkennbaren Fehler.



Beitrag von „al6042“ vom 4. Oktober 2016, 19:18

Da ist der VoodooPS2Controller.kext, der sich wahrscheinlich in deiner EFI-Partition befindet, zu alt.

Versuche es mal mit folgendem:

[VoodooPS2Controller](#)

Beitrag von „Russelkopp“ vom 4. Oktober 2016, 20:46

[@al6042](#)

danke großer aber es geht immer noch nicht.
Anbei mal die [config.plist](#) vom Stick.

Grüße

Beitrag von „al6042“ vom 4. Oktober 2016, 20:49

Was heisst "Geht immer noch nicht"?
Ist es der gleiche Fehler, mit der gleichen Versionsnummer von VoodooPS2Controller (1.8.21)?

Beitrag von „Rasselkopp“ vom 4. Oktober 2016, 21:46

Also ich kann keinen Fehler erkennen und hänge dir mal ein Bilder an. Verstehe von den Fehlern sowieso nichts. Könnte es an den kexten liegen die ich aus dem andern Trend

übernommen habe?

```
000001.937284 AppleUSBLegacyRoot@: AppleUSBLegacyRoot::init: enabling legacy matching
com.apple.AppleFSCompressionTypeZlib load succeeded
rooting via boot-uuid from /chosen: ERCFE878-F86E-3880-848F-917888247748
Waiting on <dict ID="8"><key>IOProviderClass</key><string ID="1">IOResources</string><key>IOResourceMatch</key><string ID="2">boot-uuid-media</string
HID: Legacy sh1a 2
VoodooPS2Mouse: Version 1.8.24 starting on OS X Darwin 16.0.
USBMSC Identifier (non-unique): 0x80808080 0x58f 0x597 0x103, 2
Got boot device = IOService:/AppleACPPlatformExpert/PCI0000/AppleACPI/EC1010/EHC101d080000/PRT101d108000/IOUSBHostDevice@1d108000/AppleUSB20InternalIntell
ernalDeviceType00/IOBlockStorageServices/IOBlockStorageDriver/Intenso Rainbow Line Media/IOGUIDPartitionScheme/US902
BSD root: disks2, major 1, minor 6
hfs: mounted macOS Sierra 10.12 Install Disk - 10.12 on device b(1, 6)
Imageboot_setup_new: container image url is file:///Install:20macOS:20Sierra.app/Contents/SharedSupport/InstallESD.dmg
KDIFileBackStore::_handleStart: initial R/W vn_open returned 2
KDIFileBackStore::_handleStart: vn_open() returned 2
KDIFileBackStore::_handleStart: ras = 2
IOHDIXController::createDriveInKernel: returning error 0x2
IOHDIXController::_dl_root_image: createDriveInKernel() returned 0x2 (2)
IOHDIXController::_dl_root_image: returning 0x2 (2)
IOHDIXController::setProperty(dl-root-image, file:///Install:20macOS:20Sierra.app/Contents/SharedSupport/InstallESD.dmg) failed.
dl-root-image-result is 0x80808082/2
panic(cpu 0 caller 0xfffff8080805ac7): "Imageboot_mount_image: dl_root_image failed: 2\n%0/Library/Caches/com.apple.xbs/Sources/xnu/xnu-3789.1.32/bsd/kern/lt
2
Debugger called: <panic>
Backtrace (CPU 0), Frame ; Return Address
0xfffff80754c3c50 : 0xfffff80802f748c
0xfffff80754c3d10 : 0xfffff8080805ac7
0xfffff80754c3d50 : 0xfffff808073fb6e
0xfffff80754c3f90 : 0xfffff808031a649
0xfffff80754c3fb0 : 0xfffff80802a6af7

BSD process name corresponding to current thread: kernel_task
Boot args: -v slide=0 dart=0 npci=0x3080 kext-dev-mode=1 container-dmg=file:///Install:20macOS:20Sierra.app/Contents/SharedSupport/InstallESD.dmg root-dmg=FI
stem.dmg

Mac OS version:
Not yet set

Kernel version:
Darwin Kernel Version 16.0.0: Mon Aug 29 17:56:28 PDT 2016; root:xnu-3789.1.32~3/RELEASE_ARM64_T801
Kernel UUID: 62202478-C34D-31F9-A628-6A99A3C6F3CD
__HIB text base: 0xfffff8080108800
System model name: MacBookPro8,1 (Mac-94245B3640C91C81)

System uptime in nanoseconds: 3956883926
```

```
The Regents of the University of California. All rights reserved.

MRC Framework successfully initialized
AppleKeyStore starting (BUILT: Aug 29 2016 18:16:26)
FakeSMCKeystore: started
IOAPIC: Version 0x20 Vectors 64:87
ACPI Warning: GPE_L15 has no implementation (20140828/evgpeinit-1cf)
ACPI Warning: GPE_L10 has no implementation (20140828/evgpeinit-1cf)
ACPI: Executed 1 blocks of module-level executable AML code
ACPI: sleep states S3 S4 S5
CPUSensors: CPU family 0x6, model 0x2a, stepping 0x7, cores 2, threads 4, Tjaox 100
CPUSensors: setting platform keys to [k62 ]
CPUSensors: base CPU multiplier is 23
CPUSensors: started
ACPI Error: [DTGP] Namespace lookup failure, AE_NOT_FOUND (20140828/psargs-1d1)
ACPI Error: Method parse/execution failed [\_SB\_PCI0.HDEF.DSM] (Node ffffff800db05d0), AE_NOT_FOUND (20140828/psparse-270)
pci (build 18:06:47 Aug 29 2016), flags 0xe0000, pfm64 (36 cpu) 0xf0000000, 0x00000000
FakeSMC v6.21.1412 Copyright 2015 netkas, slice, usr-sse2, kozlek, navi, The KING, RehabMan. All rights reserved.
FakeSMC: 13 preconfigured keys added
FakeSMC: 5 keys exported by Clover EFI
SMCconsole relocated to 0xb0000000
[ PCI configuration end, bridges 4, devices 15 ]
ACPIBatteryManager: Version 1.53 starting.
HID: Legacy shim 2
AMFIloadTrustedKeysFromNVRam: no nvram variable
using 16384 buffer headers and 10240 cluster IO buffer headers
mcache: 4 CPU(s), 64 bytes CPU cache line size
mabinit: done [64 MB total pool size, (42/21) split]
ACPIBatteryManager: Using ACPI regular battery information method _BIF
SuperIODevice: [Fatal] found unsupported chip! ITE sequence ID=0xffff, Wlnbond sequence ID=0xffff
PXSSX cannot assert wake from D3cold
ACPI Exception: AE_BAD_PARAMETER, Returned by Handler for [EmbeddedControl] (20140828/evregion-170)
ACPI Error: Method parse/execution failed [\_SB\_PCI0.LPCB.BAT0._BIF] (Node ffffff800db990d0), AE_BAD_PARAMETER (20140828/psparse-270)
ACPI Exception: AE_BAD_PARAMETER, Returned by Handler for [EmbeddedControl] (20140828/evregion-170)
VoodooPS2SynapticsTouchPad: Version 1.8.24 starting on OS X Darwin 16.0.
VoodooPS2SynapticsTouchPad: [Fatal] found unsupported chip! ITE sequence ID=0xffff, Wlnbond sequence ID=0xffff
ACPI Error: Method parse/execution failed [\_SB\_PCI0.LPCB.BAT0.BS1] (Node ffffff800db99090), AE_BAD_PARAMETER (20140828/psparse-270)
com.apple.AppleFSCompressionTypeDataless koad start
com.apple.AppleFSCompressionTypeZlib koad start
com.apple.AppleFSCompressionTypeDataless load succeeded
000001.937284 AppleUSBLegacyRoot@: AppleUSBLegacyRoot::init: enabling legacy matching
com.apple.AppleFSCompressionTypeZlib load succeeded
rooting via boot-uuid from /chosen: ERACFEB78-F86E-3080-B4BF-917B86247748
Waiting on <dict ID="0"><key>IOProviderClass</key><string ID="1">IOResources</string><key>IOResourceMatch</key><string ID="2">boot-uuid-media</string></dict>
VoodooPS2Trackpad: Identify TouchPad command returned incorrect byte 2 (of 3): 0x08
HID: Legacy shim 2
VoodooPS2Mouse: Version 1.8.24 starting on OS X Darwin 16.0.
```

Grüße.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk